



## **Klassiker des Parteienrechts**

Zulassungsseminar im Schwerpunktbereich 13 „Recht der Politik“

Sommersemester 2025

Das Seminar widmet sich den rechtlichen Grundlagen der Parteidemokratie anhand von „Klassikern“ der Parteienrechtstheorie, der Parteienrechtsprechung und der Parteienrechtsdogmatik. Es wird voraussichtlich im Juni 2025 als Blockveranstaltung in Leipzig stattfinden.

### **Anmeldung**

Bitte melden Sie sich bis zum 29. Januar 2025, 12.00 Uhr, verbindlich per E-Mail an [moses.meerstein@uni-leipzig.de](mailto:moses.meerstein@uni-leipzig.de) an und teilen Sie uns dabei Ihren Namen, Ihre Matrikelnummer sowie Ihr Wunschthema mit zwei Alternativthemen mit.

### **Platz- und Themenvergabe**

Die Kapazität des Seminars ist auf 15 Teilnehmer:innen begrenzt. Sollte das Interesse über die Kapazität hinausgehen, entscheidet das Los über die Teilnahme. Teilnahmezusagen werden bis zur Vorbesprechung erteilt, bei der auch die Themen vergeben werden. Die Arbeiten müssen spätestens am 12. Mai 2025 um 12:00 Uhr abgegeben werden.

### **Vorbesprechung**

Die Vorbesprechung findet am 3. Februar 2025 um 15.00 Uhr in Raum 5.19, Burgstraße 21, statt. Die Teilnahme an der Vorbesprechung ist Voraussetzung für die Teilnahme am Seminar.



## Klassiker des Parteienrechts

Zulassungsseminar im Schwerpunktbereich 13 „Recht der Politik“

Sommersemester 2025

– Themenliste –

### I. Klassiker der Parteienrechtstheorie

1. Heinrich Triepel
2. Hans Kelsen
3. Gustav Radbruch
4. Gerhard Leibholz
5. Konrad Hesse

### II. Klassiker der Parteienrechtsprechung

6. Parteiverbote
7. Parteispenden
8. Staatliche Parteienfinanzierung
9. Sendezeiten für Wahlwerbung
10. Parteinaher Stiftungen

### III. Klassiker der Parteienrechtsdogmatik

11. Anspruch auf Aufnahme in Parteien
12. Parteischiedsgerichte und staatliche Gerichte
13. Kandidaten- und Parteispenden
14. Parallelaktionen und Parteifinzen
15. Medienbeteiligungen von Parteien

Die Seminararbeiten dürfen eine Gesamtzeichenzahl von 50.000 nicht überschreiten, jeweils incl. Leerzeichen und Fußnoten, excl. Deckblatt und Verzeichnisse. Bei der Anfertigung der Seminararbeiten ist die Handreichung zu beachten, die via Moodle zur Verfügung gestellt wird. Die Überschreitung der zulässigen Zeichenzahl oder die Nichteinhaltung der formalen Vorgaben wird bei der Bewertung negativ berücksichtigt. Der Einsatz von KI bei der Erstellung der Arbeiten führt zur Bewertung der Seminarleistung mit null Punkten.